

ner Stoffkreisläufe, in denen alle anfallenden Abprodukte weitestgehend wieder verwendet werden, ist", wie Genosse Honecker hinzufügte, „hier anzuführen“<sup>4</sup>. Für die Parteiorganisationen ergibt sich die Aufgabe, überzeugend darzulegen, daß mit diesen Schlüsseltechnologien ein Durchbruch zu einem bedeutend höheren Niveau der Ökonomie der Zeit erreicht wird. Sie sind der Schlüssel für neue Effektivitäts- und Produktivitätsquellen, die auf lange Sicht und mit ständig wachsendem Gewicht für unsere Volkswirtschaft erschlossen werden müssen.

Ein starkes Motiv für aktive Mitarbeit daran ist die Erkenntnis, daß die Entwicklung und Nutzung dieser Technologien für die Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft unverzichtbar ist, weil nur so die Bedingungen für die weitere schrittweise Stei-

gerung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des Volkes zu sichern und zugleich die allseitige Stärkung des Sozialismus sowie ein wirkungsvoller Beitrag zur Erhaltung des Friedens zu gewährleisten sind.

Welche Reserven auf diesem Weg erschlossen werden können, sei an einem einzigen Beispiel gezeigt. Im VE Kombinat Umformtechnik Erfurt ermöglichen die automatisierte Produktionsvorbereitung, rechnergestützte Arbeitsplätze für Konstruktion und Projektierung eingeschlossen, überdurchschnittlichen Effektivitätszuwachs im ganzen Reproduktionsprozeß. So wurde mit Hilfe dieser Schlüsseltechnologie unter anderem die Zeit von der Vertragsunterzeichnung bis zur Abnahme eines Erzeugnisses durch den Kunden von 16 bis 18 auf 6 bis 8 Monate verkürzt.

## Produktivität um ein vielfaches steigern

Ebenso revolutionierend wirkt die Biotechnologie. Sie findet heute bereits in der chemischen Industrie, der Landwirtschaft, in der Lebensmittelindustrie sowie bei der Aufbereitung und Nutzung von Sekundärrohstoffen Anwendung. Die Bedeutung einer gezielten Züchtung von Pflanzen durch Anwendung der Gentechnik zum Beispiel kommt darin zum Ausdruck, daß international durch sie bereits 50 Prozent des weiteren Ertragszuwachses in der Pflanzenproduktion bewirkt werden, während in den 70er Jahren der Züchtung nur ein Viertel des Leistungsfortschritts zugeschrieben wurde.

Wie sich zeigt, tragen Schlüsseltechnologien dazu bei, die Produktivität um ein vielfaches zu steigern, den Energie- und Materialaufwand und damit die Kosten radikal weiter zu vermindern, das Verhältnis von Aufwand und Ergebnis entschieden zu verbessern, die Arbeitsbedingungen positiv zu verändern und der Arbeit einen neuen und qua-

litativ höheren Inhalt zu geben. Schlüsseltechnologien stellen somit für die umfassende Intensivierung die entscheidende materielle Grundlage dar. Deshalb spielt in der neuen Etappe der Verwirklichung der Wirtschaftsstrategie der Kampf um ihre schnelle und breite Anwendung eine so große Rolle.

Was sind dabei entscheidende Ansatzpunkte für die Führungstätigkeit der Parteiorganisationen? Die von der 10. Tagung des ZK der SED beschlossene Direktive für die Parteiwahlen fordert alle Parteiorganisationen auf, die Genossen auf die Erfordernisse der Zukunft einzustellen. Das bedeutet, schon in Vorbereitung auf die Berichtswahlversammlungen, auch unter Nutzung der vielen Vorschläge und Hinweise, die bei der Plandiskussion sowie in besonderem Maße in den persönlichen Gesprächen von den Genossen gemacht wurden, politisch die Weichen für die weitere Entwicklung und Einführung von Schlüsseltechnologien zu stellen.

In allen Kombinatn wächst in diesem Zusammenhang das Gewicht strategisch-konzeptioneller Arbeit. Davon gehen die Parteiorganisationen aus, wenn sie die staatlichen Leiter darauf orientieren und ihnen mit aller Kraft dabei helfen, Konzeptionen auszuarbeiten, die sowohl die Entwicklung als auch den Einsatz von Schlüsseltechnologien mit hoher Ergiebigkeit sichern. Dazu gehört auch, bereits ausgearbeitete Vorstellungen, zum Beispiel solche für die Veredlung, unter diesem Gesichtspunkt zu überarbeiten.

Mit der 10. ZK-Tagung wurde in Vorbereitung des XI. Parteitagess der Blick der Parteiorganisationen weit voraus gerichtet. Mit der Politik der Hauptaufgabe werden wir die Schwelle des Jahres 2000 überschreiten. Somit ist es möglich und notwendig, auf Grundlage wissenschaftlich erarbeiteter betrieblicher Konzeptionen alle geistigen, schöpferischen Potenzen der Kombinate und Betriebe zur Verwirklichung dieser Strategie zu mobilisieren. Vorausschauend gestaltete Konzeptionen ermöglichen es, nicht passiv abzuwarten, sondern rechtzeitig und gezielt Vorbereitungs- und Anwenderkollektive für die Einführung von Schlüsseltechnologien zu bilden. Sache der Parteiorganisationen ist es, vorrangig bei den Leitern und Mitarbeitern solcher Kollektive, darüber hinaus aber im gesamten Betriebskollektiv den Willen zu festigen, das Beste für die Stärkung des Sozialismus in der DDR zu geben, überall die Bereitschaft zu entwickeln und zu stärken, in diesem Kampf um den wissenschaftlich-technischen Fortschritt an vorderster Front stehen zu wollen.

Große Aufmerksamkeit widmen die Parteiorganisationen der Jugend. Sie muß sich besonders mit diesen Schlüsseltechnologien vertraut machen und sie auch meistern. Die beachtlichen Ergebnisse, die über 4000 Jugendforscherkollektive bei der Bewältigung des wissenschaft-